manuscript
15. Jh.
Seite 138r
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=29296
Copyright: Altenburg, Benediktinerstift

der zederpawm / der auf den pawm
perg libam stet / vnd gewinn der
wayts so langew echer / wem
der wirt wet / das der weiss
semelmel dar aus wall / dauo
si an mitzsatt / werden / das ist
valsch vnd gelogen / Es hat da
mit gemaint / von vnsers herrn
leichnam / der in der gestalt des
warem prots / in den christen
gesegent wirt / als christus selb
gesprochen hat / Ich pin das lemp
tig prot / das selb prot wirt
in den hanten der priester auf
gehöcht / wenn si gotes leich
nam in der wandlung / vber
ir haubt heben / wan pey
den höchen pergen sind die prist
peraichen / So wirt des waitz
frucht auf-habn vber den per
bech lybanw / das maint er / das
die selichait christes leichnam /
den menschen der in von dichtlei
chen newsset auf erhebt / zu der
höch des himels / dauo sprach
er werdent pluen von der stat
als das hew des edreichs / das
ist die christen werdent pluen
mit guet ler vnd mit rechten
werchen aus der stat / das ist
aus der stat der christenhait /
die gotes stat genant ist / als das
hew des edreichs / wan recht
als das hew sichter vnd ist vd
sem vil wirt / also wirt den
die christen dar chuntz lem
gemert / in all der welt / vnd
also ist christes namen ge vd
sein lob gepraitt / auf allem
edreich / dauo sprach dauit /

Sit nomen eius benedictum
in secula ante solem permanet.

Sein namen sey gesegent / in die
welt / das ist / das christes nam
gelobt vnd gepraitt wirt / w
tag / ze tag / auf allem edreich /
die weil de welt stet / sprach
dauit / Sein namen peleibt vor
der sunn / das ist / das christes
nam gotes sunns nam eewichlei
ch ee / die sun ward peschaffen
mit dem vater / dem ewigen
got / gewesen ist / vnd ewich
leichen peleibt / da pey ostet v
man wol / das die red vnd
Salomon noch den antchrist
pedewtten mag / wan Salo
mon vor der sun geschepht nic
ht ist gewesen / vnd ist auch
nun nicht / So ist auch der ant
christ noch nicht / gepan / ei da
no sind die Juden plint / an nir